



Bibliographische Daten

Titel: Führer durch Nürnberg anlässlich des XII. Deutschen
Bundesschiessens
Signatur: Amb. 8. 1409

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Konditoreien.

Eisenbeiss, Königsstr., Ecke Kaiserstr.; Merklein, Rathausgasse; Scheuermann, Schustergasse, hinter der Sebalduskirche; Beer, Ludwigsstr.

Bade-Anstalten.

In der alten Stadt: Das Bromig'sche Wildbad mit Dampfbädern etc., hintere Insel Schütt; das Ludwigsbad, Breitegasse 91, mit Schwimmbassin, nahe dem Weissen Turm; nicht weit von diesem das Ottobad (medizinische und Schwitzbäder) in der Ottostrasse.

In der nördlichen Vorstadt das Maxfeldbad in der Martin-Richterstrasse. Das Hallerthorbad am Hallerthor.

Im Sommer die städtische Badeanstalt im Dutzendteich und die Flussbäder in der Pegnitz auf der Wöhrderwiese (städt. Flussbad, Herrenflussbad von Kannhäuser, Militärschwimmschule, das städt. Freibad). Zu empfehlen auch die von der Stadt am Frauen-, Wöhrder- und Spittlerthor hauptsächlich als Volksbadeanstalten eingerichteten, das ganze Jahr hindurch offenen Brausebäder (à 15 Pfg. inkl. Wäsche).

Kaufläden.

Buch- und Kunsthandlungen (Photographien, Andenken etc.) Schrag, Soldan, Ebner, Zeiser, Ebel, Königsstrasse, Stein, Karlsstrasse, Korn und Gross, am Hauptmarkt, Raw, Theresienstrasse. Spielwaren (Nürnberger Waren) bei C. Quehl, Kaiserstrasse Ecke der Fleischbrücke; Wahnschaffe, Josephsplatz; Steinmetz, Bindergasse; Reiss, Marienstrasse. Nachbildungen alter Kunstwerke in Thon (altdeutsche Öfen, Geräte u. dergl. m.), Metall, Papiermaché, Holz (altertümliche Möbel) bei C. W. Fleischmann, Hirschelgasse, und J. A. Eysser im Pellerhaus, Egiptenplatz. Holzgalanteriewaren bei Schmid-Daler, Paniensplatz 9. Holzmosaiken bei Adelhard, Flaschenhofstrasse. Elfenbeinschnitzereien bei F. G. Behl, Kaiserstrasse. Glas- und Porzellanwaren und andere kunstgewerbliche Erzeugnisse bei Ostermayr, Lorenzerplatz, Neumark, Adlerstrasse, Wieseler & Beeri, Kaiserstrasse sowie bei J. G. Kugler, Königsstrasse (bei diesem namentlich auch Papiergalanteriewaren) und bei G. Leykauf, Königsstrasse (bei letzterem namentlich Stahl- und Messerwaren). Juweliergeschäfte Wich am Josefsplatz, Häberlein, Königsstrasse, Egersdörfer, Plobenhofstrasse, Topf, Ludwigsstrasse. Büchsenmacher Kern, Theresienplatz, Ernst, Klaragasse, Hellfritsch, Hallplatz, Trülzsch, Theatergasse. Antiquitäten (alte Möbel, Zinnkrüge etc.) bei Pickert, Albrecht Dürerplatz 10 (das Haus hat einen sehr schönen Hof), Rösch, ebd. 4, Bauer, ebd. 3, Helbing, Karlsstrasse 2, Wohlbold, Augustinerstrasse 11 (sehenswertes, auch Nichtkäufern gern gezeigtes Stiegenhaus), F. Neumann, Trüdelmarkt 31, Leistner, ebd. 32. Zinnkrüge bei Normann, Winklerstrasse. Artistische Anstalten für kirchliche Kunst Josef Stärk, Radbrunnengasse, Jakob Rotermundt, Halbwachsgasse, am Albrecht Dürerplatz. Lebkuchen bei Metzger, Josefsplatz, Rathausgasse, Hauptmarkt, Häberlein, Königsstrasse, Winklerstrasse und Ludwigsstrasse, Richter, Josefsplatz und Bindergasse, Zinn, Königsstrasse.